



Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie

9. Sitzung (nichtöffentlicher Teil)*)

29. Februar 1996

Düsseldorf - Haus des Landtags

13.45 Uhr bis 14.30 Uhr

Vorsitz: Erich Heckelmann (SPD)

Stenograph: Uwe Scheidel

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1996 (Haushaltsgesetz 1996)

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 12/400

Vorlagen 12/293, 12/294 und 12/690

Einzelplan 07 - Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Kapitel 07 050 - Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen

Der Ausschuß berät im nichtöffentlichen Teil seiner Sitzung abschließend über die ihn betreffenden Kapitel des Einzelplans 07 einschließlich des Landesjugendplans.

Der wesentliche Verlauf der Beratung sowie die Abstimmungsergebnisse ergeben sich aus der Vorlage 12/420 an den Haushalts- und Finanzausschuß.

*) Öffentlicher Teil s. APr 12/200

In der Schlußabstimmung werden der 46. Landesjugendplan sowie die ausschlußrelevanten Kapitel in der Fassung des Haushaltsentwurfs einschließlich der Ergänzungsvorlage unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen das Votum der CDU-Fraktion angenommen.

2 Verschiedenes

Der Ausschuß beschließt, die Sitzung am 7. März 1996 ausfallen zu lassen. Der Ausschußvorsitzende weist erneut auf die am 8. März 1996 stattfindende Sachverständigenanhörung zum Antrag der Fraktion der CDU "Verbot der Scientology-Church prüfen - Scientology-Church unter Beobachtung des Verfassungsschutzes stellen" - Drucksache 12/387 - hin. Dieser Antrag ist dem KJF-Ausschuß zur Mitberatung überwiesen worden.

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet ab 15. April 1996 im Rahmen einer auswärtigen Ausschußreise nach München statt.

(Ein weiterer Tagesordnungspunkt der 9. Sitzung wird öffentlich beraten.)

gez. Heckelmann
Vorsitzender

22.03.1996/28.03.1996